



- ① Blick auf Sulzbach an der Murr
- ② Schloss Lautereck
- ③ Teufelstein

Teufelsteinroute

Vom Ausgangspunkt Waldparkplatz an der Kreuzackerstraße gelangt man nach wenigen Minuten ins Arboretum am Hummelbühl. In diesem parkähnlichen Wald wurden viele einheimische und 20 fremdländische Baumarten aus Amerika und Asien gepflanzt. Auf einem Rundweg werden die Baumarten anhand von Informationstafeln erläutert.

Am Teufelstein soll - der Überlieferung nach - der Teufel drei Knaben geholt haben, die sich zur sonntäglichen Kirchgangszeit beim Kartenspiel vergnügten. Auf einer Tafel kann man diese Sage nachlesen. Über den Sandbergweg gelangt man auf die Höhe bei Berwinkel. Auf diesem höchsten Punkt der Route angelangt, eröffnet sich dem Wanderer ein wunderbarer Ausblick bis zum Stuttgarter Fernsehturm.

Weiter geht es, vorbei an alten Mammutbäumen und Scheinzypressen, entlang des Waldlehrpfades, der über die heimische Vogelwelt sowie 20 einheimische Baum- und Straucharten informiert. Nach einem letzten steilen Anstieg bietet sich bei den alten Eichen des Naturdenkmals Helenenruhe ein wunderschöner Blick über das Murrtal bis zur Burg Reichenberg. Zur Stärkung und Einkehr laden die Sulzbacher Gastronomiebetriebe ein.

Der staatlich anerkannte Erholungsort Sulzbach an der Murr liegt ca. 40 km nordöstlich von Stuttgart - eingebettet zwischen den ausgedehnten Wäldern der Löwensteiner Berge und dem Murrhardter Wald - inmitten des Naturparks Schwäbisch-Fränkischer Wald. Durch die weiten Wälder zieht sich ein sehr gut ausgebautes Wanderwegenetz. Im Ortsteil Eschelhof unterhält der Schwäbische Albverein ein Wanderheim in zwei schön renovierten Fachwerkgebäuden.

Im Jahre 1225 erstmalig erwähnt, erhielt Sulzbach 1573 das Marktrecht, welches bis zum heutigen Tag in der Abhaltung eines Wochenmarktes am Samstag sowie 3 Krämermärkten ausgeübt wird. Am 29. Mai 1753 vernichtete ein großer Brand zwei Drittel des damaligen Gebäudebestandes nebst Kirche und Rathaus, lediglich 62 Gebäude blieben vom Brand verschont. 1756 wurde die neue evangelische Kirche eingeweiht.

Gemeinde Sulzbach an der Murr

Bahnhofstraße 3 | 71560 Sulzbach an der Murr
 Telefon 0 71 93 / 51 - 0
 bma@sulzbach-murr.de
 www.sulzbach-murr.de

Weitere Informationen

SCHWÄBISCHER WALD

www.schwaebischerwald.com

Hohenlohe +
 Schwäbisch Hall

Tourismus e.V.



www.hohenlohe-schwaebischhall.de

DIESES PROJEKT WURDE GEFÖRDERT DURCH
 den Naturpark Schwäbisch-Fränkischer Wald mit Mitteln des Landes
 Baden-Württemberg, der Lotterie Glücksspirale und der Europäischen Union (ELER).



SCHWÄBISCHER WALD



IDYLLISCHE STRASSE

WANDERN AKTIV

SULZBACH an der Murr | TOUR N

Teufelsteinroute



Hohenlohe +
 Schwäbisch Hall
 Tourismus e.V.



STRECKENLÄNGE

13 km

SEHENSWERTES

① Arboretum



② Naturdenkmal
Teufelstein

③ Freizeitanlage
Seitenbachtal

④ Naturdenkmal Aussichts-
punkt Helenenruhe

⑤ Schloss Lautereck



⑥ St. Ulrichskirche



GASTRONOMIE

① **Sulzbacher Hof**

Flurstraße 2
71560 Sulzbach an der
Murr
Telefon 0 71 93 / 9 30 42 00
Kein Ruhetag

② **Sulzbacher
Schlösslebräu**

Backnanger Straße 78
71560 Sulzbach an der
Murr
Telefon 0 71 93 / 93 07 07
Kein Ruhetag

③ **FABERS Café am
Rathaus**

Bahnhofstraße 4
71560 Sulzbach an der
Murr
Telefon 0 71 93 / 9 31 95 25
Ruhetag: Dienstag

④ **Gasthof Krone**

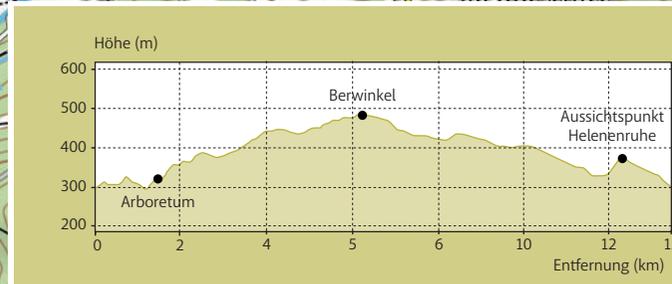
Haller Straße 1
71560 Sulzbach an der
Murr
Telefon 0 71 93 / 9 31 95 94
Kein Ruhetag

*Alle Gaststätten bieten
Mittagstisch an!*

Der QR-Code führt Sie zu einer interaktiven Karte, auf der eine Tondatei und weitere Informationen hinterlegt sind. Sie können die Tondatei auch per Telefon abhören, indem Sie die Nummer 0 71 92 - 97 90 ____ mit der jeweiligen dreistelligen Endnummer der Sehenswürdigkeit wählen.

ÖPNV-Tipp:

Sulzbach erreicht man mit der Regionalbahn R3 aus Stuttgart (ca. 38 Min) und Schwäbisch Hall (ca. 48 Min.). Die Haltestelle Hummelbühl ist mit der Buslinie 390 zu erreichen. Die Haltestelle Berwinkel ist erreichbar mit dem Bus 380 ab Sulzbach/Mainhardt oder dem Limesbus Linie 376 ab Murrhardt (ab 1. Mai bis Ende Oktober; nur sonntags und an Feiertagen).



Mit dem
Smartphone
zur mobilen
Wanderkarte

Maßstab 1 : 27.700



Kartendaten © OpenStreetMap Mitwirkende
www.openstreetmap.org